

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung am 06.11.2013

Sitzungsort: Rathaus, Raum 243, Fischmarkt 1,
99084 Erfurt

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Abwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleiter: Herr Wiegand

Schriftführer/in: [REDACTED]

Tagesordnung:

- | I. | Öffentlicher Teil | Drucksachen-
Nummer |
|------|--|------------------------|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
28.08.2013 | |
| 4. | Dringliche Angelegenheiten | |
| 5. | Informationen | |
| 5.1. | Unterbringung, Vermietung und Wohnbedingungen in
der alten Parteischule
BE: Antragsteller Herr Krull, Fraktion SPD | 2022/13 |

hinzugezogen:

Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung
und Kultur

- 5.2. Vertretung des Sozialverbandes VdK im Ehrenamtsbeirat **2050/13**
der Landeshauptstadt Erfurt
BE: Vertreter Fraktion Freie Wähler
hinzugezogen:
Leiterin Bereich OB für Zentrale Steuerung, internationa-
le Beziehungen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- 5.3. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Wiegand, SPD-Fraktion, eröffnete die öffentliche Ausschusssitzung, stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte alle Anwesenden und Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es lagen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 28.08.2013

genehmigt

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

5. Informationen

5.1. Unterbringung, Vermietung und Wohnbedingungen in der alten Parteischule 2022/13

BE: Antragsteller Herr Krull, Fraktion SPD

hinzugezogen:

**Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung
und Kultur**

Zu der vorliegenden Informationsaufforderung von Herrn Krull, Fraktion SPD, antwortete die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach.

Sie merkte an, dass die Hintergrundinformationen, die Herrn Krull zu der Fragestellung bewogen haben, nicht der Wahrheit entsprechen.

In dem Gebäude der "alten Parteischule" werden keine Menschen mit geringem Einkommen bzw. Bedürftige untergebracht.

Im Zusammenhang mit der Unterbringung von über 100 spanischen Bürgern und auf Nachfrage von Herrn Möller, SPD-Fraktion, gab es weitergehende Informationen durch Frau Thierbach.

Sie ging in ihren Ausführungen auf die letzte Stadtratssitzung und dabei auf den Prüfauftrag zum Umgang mit den in der "alten Parteischule" untergebrachten Spanierinnen und Spanier in Erfurt (DS 1935/13) ein.

Frau Thierbach informierte über die Kontakte zum TMWAT, zur Agentur für Arbeit und Jobcenter und den Kammern. Sie führte zu deren Bemühungen aus und betonte, dass die Zuständigkeit der Stadt in diesem Falle nicht gegeben ist.

Ihre Informationen wurden durch die Ausschussmitglieder zur Kenntnis genommen und die Beschlusskontrolle zur Drucksache 1935/13 als "erledigt" angesehen, von einer schriftlichen Information an die Fraktionsgeschäftsstellen kann damit abgesehen werden.

zur Kenntnis genommen

- 5.2. Vertretung des Sozialverbandes VdK im Ehrenamtsbeirat 2050/13
der Landeshauptstadt Erfurt
BE: Vertreter Fraktion Freie Wähler
hinzugezogen:
Leiterin Bereich OB für Zentrale Steuerung, internationale
Beziehungen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Ausführungen des Ausschussvorsitzenden, Herrn Wiegand, SPD-Fraktion, der zugleich auch ehrenamtlicher Beigeordneter für das Ehrenamt ist, wurden zur Kenntnis genommen.

Dem VdK wurde übermittelt, dass er mit der neuen Legislaturperiode - nach der Kommunalwahl 2014 - bei Interesse im Ehrenamtsbeirat vertreten sein kann.

Herr Pfistner, CDU-Fraktion, bat um Prüfung der Mitarbeit der Selbsthilfegruppen (KISS) im Ehrenamtsbeirat. Der Intension folgten die Ausschussmitglieder, folgende Festlegung wurde getroffen:

Bei der nächsten Wahl des Ehrenamtsbeirates 2014 wird die Vertretung der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) bei der Erarbeitung der entsprechenden Drucksache Berücksichtigung finden. V.: Ehrenamtsbeauftragter	DS 2200/13
--	---------------

zur Kenntnis genommen

5.3. Sonstige Informationen

Der Ausschussvorsitzende, Herr Wiegand, SPD-Fraktion, informierte zur Sitzung des Hauptausschusses vom 05.11.2013.

Dort wurde unter TOP 4.1. *Sitzungsplanung 2014 DS 1761/13* festgehalten, dass der Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung entscheiden soll, in welchem Beratungsraum die Sitzungen des Ausschusses SAG im nächsten Jahr stattfinden sollen.

Der Raum 243 steht für die Sitzungen des Ausschusses SAG nicht mehr zur Verfügung, in Frage kommt der Raum 403 im Rathaus bzw. der Beratungsraum am Benediktsplatz.

Da der Beratungsraum am Benediktsplatz nicht barrierefrei ist, entschieden sich die Ausschussmitglieder mehrheitlich, bis zum Ende der Legislaturperiode 2014, für den Raum 403.

gez. Wiegand
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in